



Starke Nachfrage nach hyperkonvergenter Infrastruktur steigert SimpliVity-Auftragseingang um 250 Prozent

Starke Nachfrage nach hyperkonvergenter Infrastruktur steigert SimpliVity-Auftragseingang um 250 Prozent
 Highlights zur Jahresmitte sind steigende Kundennachfragen, globale Expansion und Verstärkung des Führungsteams
 SimpliVity konnte die Nachfrage nach seiner innovativen, hyperkonvergenten Infrastrukturlösung in der ersten Jahreshälfte 2015 weltweit weiter steigern, da Unternehmen zunehmend ihre alte IT-Infrastruktur ersetzen und den Anspruch haben ihre IT vereinfachen. Mit Stand vom 30. Juni verzeichnete das Unternehmen eine Zunahme beim Auftragsumfang von fast 250 Prozent gegenüber dem Vorjahr.
 Steigende Kundennachfrage
 Die hyperkonvergente Infrastruktur von SimpliVity wird bereits mehr als 2.000 Mal eingesetzt, wobei der Kundenkreis ca. 550 große und mittelgroße Unternehmen umfasst - dies entspricht einer Steigerung von fast 380 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Nachfrage nach der integrierten Lösung von SimpliVity mit Cisco UCS nimmt ebenfalls weiterhin zu, wobei in diesem Quartal viermal so viele Abschlüsse getätigt wurden, wie im 1. Quartal 2015. Zu den jüngsten internationalen Neukunden von SimpliVity zählen: Mandarin Oriental Hotel Group und totes ISOTONER Corporation in den USA, Intersport in Deutschland, Monte Nissin in Singapur, das St Andrews Anglican College in Australien, Alten in Frankreich, PT Bukaka Teknik Utama Tbk in Indonesien sowie fünf Fortune-100-Unternehmen, eines der fünf größten Öl- und Gasunternehmen, eines der fünf weltgrößten Entertainment-Unternehmen und eines der zehn Telekommunikationsunternehmen weltweit.
 Geschäftliche Expansion auf internationaler Ebene
 Angesichts der zunehmenden Akzeptanz der hyperkonvergenten Infrastruktur von SimpliVity hat der weltweite Ausbau der Geschäftstätigkeit für das Unternehmen oberste Priorität: 50 Prozent aller Verkäufe erfolgen international - außerhalb der USA.
 Das Unternehmen ist mittlerweile in 21 Ländern aktiv und durch sein weltweites Partnerprogramm in 60 Ländern repräsentiert.
 SimpliVity hat seinen erstklassigen Kundensupport um zwei neue Support-Center in Cork, Irland und Raleigh (North Carolina, USA) erweitert.
 Das Unternehmen stellte 150 neue Mitarbeiter ein (35 Prozent Zuwachs im Jahresvergleich) und beschäftigt jetzt insgesamt 550 Mitarbeiter; jede Woche werden etwa 10 Personen neu eingestellt.
 Verstärkung der Geschäftsleitung
 SimpliVity hat außerdem sein Führungsteam verstärkt, um die nächste Phase des Unternehmens zu unterstützen. Zwei Schlüsselpositionen konnten besetzt werden mit:
 Jose Almandoz wird sich als neuer Senior Vice President of Operations um die Optimierung des Geschäftes kümmern. Almandoz war zuvor in verschiedenen Führungspositionen bei Novell tätig, unter anderem als CIO und Vice President of Global Field Operations. Er war außerdem als President für Novell in Lateinamerika tätig. Vor seiner Tätigkeit bei SimpliVity war er bei Intralinks in den vergangenen drei Jahren als Executive Vice President, Services, Operations und CIO für das börsennotierte Unternehmen tätig.
 Randi Nichols wird als Vice President of Human Resources das starke Wachstum bei der Einstellung und Entwicklung von Mitarbeitern managen. Nichols verfügt über eine dreißigjährige Erfahrung in Führungspositionen im Personalwesen bei Unternehmen im Technologie- und Healthcare-Bereich. Zuletzt war sie Vice President of Human Resources bei Masonic Health Systems.
 Neben dem starken Unternehmenswachstum kann SimpliVity in diesem Jahr zusätzliche Meilensteine verzeichnen:
 Im März sicherte sich das Unternehmen 175 Millionen US-Dollar im Rahmen einer Series-D-Finanzierung. Mit einer Marktbewertung von über 1 Milliarde US-Dollar ist SimpliVity einer der am schnellsten wachsenden IT-Infrastruktur-Anbieter.
 SimpliVity erhielt von ComputerWorld im dritten Jahr in Folge die Auszeichnung "Best Places to Work in IT".
 Amith Ganesan, Architect, Mandarin Oriental Hotel Group:
 "Mit seiner betriebs- und kosteneffizienten, hyperkonvergenten Infrastruktur bietet SimpliVity eine Alternative zum Status Quo im Rechenzentrum. Als führende Hotelkette agieren unsere Rechenzentren als Rückgrat des Geschäftes. Wir haben uns für SimpliVity entschieden, weil wir durch die Kombination aus der Funktionalität der Enterprise-Klasse mit den wirtschaftlichen Vorteilen, dem unkomplizierten Management und der Skalierbarkeit des Cloud-Computing unsere Kunden besser betreuen können und ihnen die erstklassige Leistung bieten können, die sie von Mandarin-Hotels erwarten."
 Preston Crusier, Director IT Infrastructure Operations, totesISOTONER Corporation:
 "Anfang dieses Jahres untersuchte Totes verschiedene IT-Infrastrukturen zur Unterstützung unseres neuen ERP-Systems und die hyperkonvergente Infrastruktur von SimpliVity erwies sich als hervorragende Lösung für unsere Anforderungen. Anders als andere Lösungen erstreckt sich die Konvergenz bei SimpliVity auf mehr als nur die Speicher- und Rechenressourcen. Es handelt sich vielmehr um eine wirklich hyperkonvergente Infrastrukturlösung, die unsere Erwartung der virtuellen Skalierbarkeit in einer Umgebung mit mehreren Rechenzentren, mit denen wir unser aufgabenkritisches ERP-System unterstützen, erfüllt."
 Rory Chapman, Director of ICT, St Andrews Anglican College, Brisbane, Australien:
 "Entscheidend für den Einsatz von SimpliVity war die hervorragende Unterstützung durch den Partner Serenity IT und die unserer Schule gebotene Möglichkeit, eine kostengünstige und leistungsfähige, hyperkonvergente Lösung einzusetzen, die uns eine wesentlich bessere Wiederherstellung im Notfall erlaubt. Und die gesamte Funktionalität kann durch die vertraute VMware vCenter-Konsole gemanagt werden."
 Doron Kempel, CEO, SimpliVity:
 "Wenn Unternehmen die Vorteile der Hyperkonvergenz untersuchen, erkennen sie rasch den Unterschied zwischen einer grundlegenden Konvergenz von Speicher- und Rechenressourcen und der revolutionären Innovation von SimpliVity, die gesamte IT unterhalb des Hypervisors in Form von einfachen 2HE-Bausteinen von gemeinsam nutzbaren x86-Ressourcen zu virtualisieren", so Doron Kempel, CEO von SimpliVity. "Nur zwei Jahre nach der Einführung des Produktes zeigt der Markt eine überwältigende Akzeptanz dieses zukunftsweisenden Konzeptes. Wir stehen am Anfang eines Paradigmenwandels in der IT-Infrastruktur, da die IT-Führungskräfte die Möglichkeit erkennen, ihre Umgebungen drastisch zu vereinfachen und ihre Business-Performance zu optimieren."
 Informationsquellen
 Lesen Sie die SimpliVity Fallstudien
 Erfahren Sie mehr im SimpliVity Blog
 Folgen Sie SimpliVity auf Twitter, LinkedIn, Facebook, YouTube und Google+
 Über SimpliVity:
 SimpliVity liefert das Beste aus beiden Welten: Cloud Economics mit Enterprise Performance, Schutz und Funktionalität für Unternehmen. SimpliVity bietet softwaredefinierte Infrastruktur, die auf den branchenüblichen x86-Systemen läuft und Abstraktion, Pooling und Automatisierung von IT-Ressourcen und -Dienstleistungen ermöglicht. Durch die Integration von acht bis zwölf Kernfunktionen von Rechenzentren, darunter Hypervisor, Rechenleistung, Festplatten-Speicher, Netzwerk-Switching, Backup, Replikation, Cloud-Gateway, Caching, WAN-Optimierung, Echtzeit-Deduplizierung u.v.m., bietet die hyperkonvergente Infrastruktur von SimpliVity eine dreifache Senkung der Gesamtkosten. Darüber hinaus differenziert sich die Lösung durch weltweit einheitliche Verwaltung, integrierten Datenschutz und unübertroffene Effizienz durch Deduplizierung, Komprimierung und Optimierung von Daten, bevor sie auf die Festplatte geschrieben werden, um IOPS und Kapazität im Primärspeicher und den Workload über den gesamten Lebenszyklus zu sparen. SimpliVity wurde 2013 gegründet und wird von Hunderten von Unternehmen und Anbietern in der ganzen Welt eingesetzt, darunter T-Systems, die Stadt Arvada in Colorado, MLB Network und Wausau Coated. SimpliVity mit Sitz in Massachusetts verfolgt ein zu 100 Prozent indirektes Geschäftsmodell. Die Lösungen und professionellen Dienstleistungen des Unternehmens sind über ein weltweites Wiederverkäufer- und Händlernetz verfügbar.
 Weitere Informationen können unter der Telefonnummer +1 508-310-1032, per E-Mail unter info@simplivity.com oder unter www.simplivity.com angefordert werden.
 SimpliVity, das SimpliVity Logo, Omniscube, OmniStack und Data Virtualization Plattform sind Marken oder eingetragene Marken von SimpliVity Corporation in den Vereinigten Staaten und bestimmten anderen Ländern. Alle hier erwähnten Marken und eingetragene Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Pressekontakt

Simplivity

01581 Westborough

silvia.mattei@axicom.com

Firmenkontakt

SimpliVity

01581 Westborough

silvia.mattei@axicom.com

SimpliVity wurde mit dem Ziel gegründet, die Informationstechnologie durch eine neue Datenarchitektur zu vereinfachen, der eine assimilierte Infrastrukturplattform zugrunde liegt. Die Plattform OmniCubeT von SimpliVity beruht auf standardmäßigen x86-Basissystemen und führt Server- und Speicherfunktionalität sowie erweiterte Funktionen zusammen, die heutzutage von vielen verschiedenen heterogenen Appliances erbracht werden. Dies alles wird zu einem Bruchteil der Kosten und bei einer enormen Verringerung der Komplexität erreicht. OmniCube geht über reine Infrastrukturkonvergenz hinaus und ermöglicht ein weltweites Netzwerk an Systemen zur Verwaltung und zum Schutz virtueller Maschinen und deren Daten. Die Systeme von OmniCube werden in einem Netzwerk von zwei oder mehr Geräten eingesetzt und bilden einen globalen OmniCube-Verbund ("Global Federation"), der eine effiziente Datenverschiebung, eine gemeinsame Nutzung von Ressourcen und hohe Skalierbarkeit bietet. Die Lösungen und professionellen Dienstleistungen von SimpliVity sind über ein weltweites Händler- und Partnernetz sowie über in der ganzen Welt erbrachte Vertriebsunterstützung, Servicedienstleistungen und Kundenbetreuung verfügbar. Weitere Informationen zur SimpliVity Corporation finden Sie unter www.simplivity.com, Tel: +1-508.310.0132 oder e-Mail an info@simplivity.com.